



Militanter Impfbefürworter stirbt nach Grippeimpfung



Der engagierte Impfbefürworter Senator José R. Peralta aus New York stirbt im jungen Alter von 47

Jahren infolge einer Gripeschutzimpfung. Ein fataler Zufall oder ist es nur einer von vielen schweren Impfschäden?

New -York:

Senator José R. Peralta war der erste Dominikaner, der in den Senat des Staates New York gewählt wurde. Er starb am 21. November 2018 viel zu früh, im Alter von nur 47 Jahren, in einem Krankenhaus von Queens. Was war passiert? Zwei Wochen zuvor ließ sich der engagierte Impffanatiker gegen Grippe impfen, wonach er eine schwere Grippe erlitt und bereits zwei Wochen später verstarb.

In einer Pressemitteilung erklärte seine Witwe, Zitat: "Der Arzt sagte, es sei selten, in seinem Alter, und es sei so schnell passiert ... Er war ein gesunder Kerl."

Zurzeit häufen sich die erschütternden Nachrichten im Bezug auf die Schädlichkeit von Impfungen, aber sie werden bewusst vertuscht.

Ähnlich erging es der 34-jährigen Jennifer Whitney. Bei der jungen Mutter wurde nur wenige Wochen nach ihrer Grippeimpfung Multiple Sklerose diagnostiziert. Zu den Symptomen gehörten Haarausfall, Erblindung, Blasen Gesicht und am ganzen Körper. Die Ärzte bestätigten, dass die Impfung ihr Immunsystem, ihr Gehirn und ihre Nerven angegriffen hatte. Auch bei ihr löste die Impfung eine Autoimmunerkrankung aus. Doch das traurigste an der ganzen Geschichte ist, dass sie von ihrem Arbeitgeber zum Impfen genötigt wurde und als sie dann nicht mehr auf Arbeit gehen konnte, wurde sie entlassen!

von as.

Quellen:

<https://www.legitim.ch/post/2018/11/30/new-york-militanter-impfbef%C3%BCrworter-senator-jos%C3%A9-peralta-stirbt-an-grippeimpfung>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Impfen - - ja oder nein? Fakten & Hintergründe ... - www.kla.tv/Impfen

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.